Hans-Peter Behrens

Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg
Abgeordneter des Wahlkreises Baden-Baden/Bühl

Tobias Wald

Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg
Abgeordneter des Wahlkreises Baden-Baden/Bühl

Thomas Hentschel

Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg
Abgeordneter des Wahlkreises Rastatt

Alexander Becker

Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg
Abgeordneter des Wahlkreises Rastatt

Stuttgart, den 20. Dezember 2022

PRESSEMITTEILUNG

Schwimmende PV-Anlage Durmersheim – Umweltministerium setzt sich für Öffnungsklausel ein

Antwortschreiben von Ministerin Walker an die Abgeordneten Behrens, Becker, Hentschel und Wald.

Das baden-württembergischen Umweltministerium setzt sich für eine Öffnungsklausel für Floating PV-Anlagen (FPV-Anlagen) gegenüber dem Bund ein. Das geht aus einem Schreiben von Ministerin Walker (Grüne) an die mittelbadischen Landtagsabgeordneten Hans-Peter Behrens (Grüne), Dr. Alexander Becker (CDU), Thomas Hentschel (Grüne) und Tobias Wald (CDU) hervor.

Die Abgeordneten hatten sich in einem gemeinsamen Schreiben für eine Ausnahmegenehmigung bezüglich der geplanten FPV-Anlage in Durmersheim eingesetzt. Die von der Stürmlinger und Söhne GmbH geplante Anlage auf dem firmeneigenen Baggersee würde der 30% der Seeoberfläche abdecken. Nach den derzeit gültigen bundesgesetzlichen Bestimmungen ist aber nur eine Abdeckung von 15% möglich, da die gewässerökologischen Auswirkungen noch untersucht werden sollen. Die Firma hatte bereits angeboten, eine wissenschaftliche Begleitung des Projekts eigenständig zu finanzieren.

Eine Ausnahmegenehmigung ist, wie aus dem Antwortschreiben hervorgeht, jedoch derzeit nicht möglich, da die Regelung im Wasserhaushaltsgesetz ausnahmslos gilt und das Land keine abweichende Regelung treffen kann.

„Die positive Nachricht ist, dass Ministerin Walker unsere Auffassung teilt, hier im Bereich der FPV-Anlagen bestehende Potentiale zu nutzen. Der Klimawandel macht ein rasches Handeln notwendig“, so die mittelbadischen Abgeordneten. „Deswegen freuen wir uns, dass sich das Umweltministerium bereits mit einer konkreten Gesetzesformulierung an das Bundesumweltministerium in Berlin gewandt hat.“

Das Umweltministerium setzt sich dafür ein, die ab 1. Januar 2023 geltende restriktive Flächenbegrenzung für FPV-Anlagen mit einer Öffnungsklausel für Pilot- und Forschungsvorhaben zu versehen. Eine solche Klausel würde es ermöglichen, notwendige Erkenntnisse zu gewässerökologischen Folgen zu gewinnen. Ebenso können diese Erfahrung dazu beitragen bei Bedarf die Vorgaben des Wasserhaushaltsgesetzes anzupassen.

„Unsere Region kann von einer solchen Öffnungsklausel nur profitieren. Damit können wir weitere PV-Potentiale erschließen, die Forschung vorantreiben und aktiv zur Energiewende beitragen“, so die vier Abgeordneten abschließend.

Haus des Landtags
Konrad-Adenauer-Str. 3
70173 Stuttgart

Hans-Peter Behrens

Telefon 0711 2063 6480
Hans-Peter.Behrens
@gruene.landtag-bw.de

Tobias Wald

Telefon 0711 2063 8620
Tobias.Wald@cdu.landtag-bw.de

Thomas Hentschel

Telefon: 0711 2063 – 6580
Thomas.Hentschel
@gruene.landtag-bw.de

Alexander Becker

Telefon: 0711 2063 8330
Alexander.Becker@cdu.landtag-bw.de